

Pfarrgemeinderatssitzung per Videokonferenz			
Termin	11.05.2022		
Uhrzeit	19:00 – 21:30 Uhr		
Ort	Videokonferenz (Burg, Gommern, Loburg)		
Teilnehmer/ innen	Dr. Daniela Bethge	Matthias Hagemeier	Martina Kerl
	Gabriele Pichotka	Heike Swoboda	Hedwig Wetzel
	Sebastian Wamser (KV)		
Entschuldigt	Sylvia Kleiner, Annett Niemeck, Richard Perner		
Unentschuldigt	-		
Gäste	-		
Sitzungsleiter/in	Dr. Daniela Bethge		
Protokollant/in	Hedwig Wetzel		

TOP 1 Begrüßung, Feststellung Tagesordnung und Beschlussfähigkeit sowie geistlicher Impuls

Daniela Bethge hat die PGR-Sitzung als Videokonferenz am 11.05.2022 um 19 Uhr eröffnet. Sie begrüßt alle Anwesenden. Daniela Bethge gibt einen kurzen Überblick zur Tagesordnung. Die Sitzung ist gemäß § 5 Absatz 5 (Satzung PGR) beschlussfähig.

TOP 2 Missbrauch in der katholischen Kirche und die Berührungspunkte in unserer Pfarrei

Bischof Dr. Gerhard Feige hat mit seinem Brief vom 16.02.2022 an alle Pfarreien und Einrichtungen des Bistums Magdeburg, anlässlich der Veröffentlichung des wissenschaftlichen Gutachtens über das Ausmaß des sexuellen Missbrauchs im Erzbistum München und Freisingen, über den aktuellen Stand der Aufarbeitung und Sachlage zur sexuellen Gewalt gegen Kinder, Jugendliche und erwachsene Schutzbefohlene auf dem Gebiet des heutigen Bistums Magdeburg aufgeklärt. Feige beklagt: „Wir können das Geschehene nicht rückgängig machen und das Leiden der Betroffenen nicht wegnehmen, aber ich sehe mich und die gesamte Bistumsleitung in der Verantwortung, Strukturen und Rahmenbedingungen, die den Missbrauch begünstigen, zu erkennen und Maßnahmen zur Veränderung einzuleiten.“ In diesem Zusammenhang hat er angeregt, dass auch in den Kirchengemeinden der Mut gefunden wird, über sexuelle Gewalt und den Missbrauch in der katholischen Kirche zu sprechen. Bischof Feige sucht Unterstützung für den Betroffenenbeirat. Der Pfarrgemeinderat hat sich anlässlich des Briefes über zwei Fragen ausgetauscht: Wie begegnet mir das Thema „sexueller Missbrauch“ in der katholischen Kirche? Was müssen wir in unserer Pfarrei tun, um sexuellen Missbrauch und Grenzverletzungen zu vermeiden?

Der Vertrauensverlust, die Enttäuschung und die Wut, über den sexuellen Missbrauch und die systematische Vertuschung der Straftaten innerhalb der katholischen Kirche sind enorm. Auch bei engagierten Katholiken aller drei Gemeinden unserer Pfarrei. Viele engagierte Christen unserer Gemeinden haben sich in den letzten Jahren distanziert und zurückgezogen.

Für die Pfarrei wurde 2021 ein Präventionskonzept gegen sexuelle Gewalt erstellt. Uta Conrady steht ehrenamtlich als Präventionsbeauftragte gegen sexuelle Gewalt als Ansprech- und Gesprächspartnerin in der Pfarrei St. Johannes der Täufer (Burg) zur Verfügung. Die Kontaktdaten und das Präventionskonzept sind auf der Website zu finden. Die KITA erarbeitete ein eigenes Präventionskonzept im ersten Halbjahr 2022 und hat dies der Bistumsleitung vorgelegt. Alle, die mit Kindern, Jugendlichen und erwachsenen Schutzbefohlene arbeiten, tun dies auf Grundlage des institutionellen Schutzkonzeptes.

TOP 3 Termine, Informationen & Kurzabstimmung für Mai bis Oktober 2022

Termine der Pfarrei in den Gemeinden sowie die Verantwortlichen dafür von Mai bis Oktober sind der Anlage 1 zu entnehmen.

TOP 4 aktuelle Themen

- **Entwicklungen in den Gemeinden Burg, Gommern, Loburg:** Wo gibt es Klärungs-, Unterstützungs- und Handlungsbedarfe? Die Kirche in Burg wird, nach Rücksprache mit Richard Perner und Milenka Rölke, demnächst tagsüber wieder vollständig (nicht nur bis zur Glastür) zum stillen Gebet zugänglich sein. G. Pichotka spricht Frau Rölke und Herrn Perner an.
- **Covid-19-Pandemie-Situation:** Ab sofort steht allen Gottesdienstbesuchern das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung während der Gottesdienste frei. Es ist eine sinnvolle Möglichkeit, sich und andere vor einer Infektion zu schützen. Gesang ist uneingeschränkt möglich. Grundsätzlich ist auf Abstände und gute Durchlüftung zu achten. Diese Regeln gelten jetzt und müssen bei steigenden Inzidenzen angepasst werden.
- **Fragen ans bzw. Informationen des Leitungsteams:** Frau Kleiner ist ab 16.05.2022 wieder im Dienst. Durch Vorarbeiten und Rückstellung von Arbeiten sowie Übernahme von einzelnen Dingen durch das Leitungsteam konnte die Abwesenheit überbrückt werden. Einige Routineprozesse müssen überarbeitet, standardisiert und dokumentiert werden. Das Leitungsteam wird dies in Absprache mit Frau Kleiner angehen.
- **Bericht aus der Vollversammlung des Katholikenrates** wurde auf die PGR-Beratung im September verschoben. Eva Knopp soll möglichst als Vertreterin der Pfarrei über ihre Arbeit im Katholikenrat berichten.
- **Ukraine-Engagement:** Die Gemeinde in Burg engagiert sich für Geflüchtete aus der Ukraine. Als Ansprechpartner stehen Sylvia Kleiner und Hedwig Wetzels zur Verfügung. Geldspenden sind herzlich willkommen.

Zur Wohnsituation:

- A) Im Pfarrhaus wohnt seit Anfang März eine junge Familie mit insgesamt drei Personen in den Räumen des Dachgeschosses. Sie fühlen sich sehr wohl, knüpfen Kontakte und gehen in Teilzeit einer Erwerbsarbeit nach.
- B) Im „Mietshaus“ wohnen seit Ende März eine schwangere Frau mit ihrer Mutter. Beide sind gut angekommen und sehr dankbar darüber, dass sie in der Gemeinde so gut aufgenommen, umsorgt und begleitet werden.
- C) Bis Anfang Mai wohnten in der ehemaligen Pfarrerwohnung im Pfarrhaus (1. OG) drei Familien mit insgesamt zwölf Personen. Diese konnten Mitte Mai in jeweils eigene Wohnungen in Magdeburg ziehen und genießen nun ihre Privatsphäre. Für die alte Pfarrer-Wohnung wurden bereits „Nachmieter“ aus der Ukraine gefunden. Seit Mitte Mai wohnen zwei verwandte Familien mit insgesamt sieben Personen in der Wohnung.

Das Engagement für aus der Ukraine-Geflüchtete hat Grenzen. Das Bisherige ist nur möglich, weil sich etwa zwölf Freiwillige gefunden haben, die sich ehrenamtlich um diese Familien kümmern. Denn nur mit der Unterbringung ist es nicht getan! Von den Ehrenamtlichen werden – oft neben Beruf und Familie – viele Behördengänge übernommen, Gespräche geführt, materielle Sachen organisiert, Erkundigungen bezüglich behördlicher Sachverhalte eingeholt, Anliegen übersetzt, Probleme geklärt und vieles mehr. Vielen Dank allen dafür! Gern kann über die Homepage und das Pfarrbüro weiter gespendet werden. Es gibt immer Situationen, wo wir auf Spenden zurückgreifen müssen.

Friedensgebete: In Absprache mit den christlichen Kirchen in Burg finden die Friedensgebete abwechselnd montags um 18 Uhr in der ev. Kirche Unser Lieben Frauen und sonntags um 18 Uhr in der kath. Kirche St. Johannes der Täufer statt.

- **Kooperationen mit der Stadt Burg:**
 - Zum **Tag des offenen Denkmals** (11. September 2022) soll die kath. Kirche nach dem Sonntagsgottesdienst bis etwa 18 Uhr zur Besichtigung geöffnet sein. Die ehrenamtlichen Kapazitäten lassen keine große Ausstellung und Begleitprogramm zu. Vielleicht finden sich Gemeindemitglieder, die zeitweise die Aufsicht übernehmen und kurze Kirchenführungen anbieten.
 - Die katholische Kirche wird um Beteiligung am **Brigitte-Reimann-Kulturjahr 2023** gebeten. Ideen waren unter den Mitgliedern des PGR nicht vorhanden. Gern können Anregungen an die Mitglieder des PGR herangetragen werden.
- **Austausch zur Visitation durch Bischof Dr. Gerhard Feige (08./09.10.2022):** Bischof Dr. Gerhard Feige wird im Oktober die Pfarrei St. Johannes der Täufer visitieren. Der Generalvikar und andere Abteilungen des Bischöflichen Ordinariates werden nach dem Sommer verschiedene Bereiche der Pfarrei in Einzelbesuchen prüfen (Archiv, Bau- und Gebäude, Kirchenmusik, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Kunstabteilung, Finanzabteilung, Pastoralabteilung, Arbeits-, Daten- und Präventionsschutz, Statistik usw.) Eine Visitation ist keine „Kontrolle“, sondern die Gelegenheit für gegenseitiges Zuhören, die Möglichkeit der Begegnung und eines ehrlichen Austausches. Es geht darum, dass der Bischof in den Gemeinden der Pfarrei von Samstagvormittag bis Sonntagmittag persönlich anwesend ist und mit den Gemeindemitgliedern, hauptberuflich und ehrenamtlich Engagierten, Einrichtungsleitungen und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ins Gespräch kommt.

Folgende erste Ideen wurden für die Visitation mit dem Bischof gesammelt. Das Leitungsteam sowie der Vorstand des PGR und KV stellt bis Anfang September ein Programm zusammen und reicht dies bei Bischof Dr. Gerhard Feige ein.

Burg:

- Besuch des Kindergartens und Gespräch mit Eltern, Kindern, Mitarbeitern
- Besuch von Pflegeheimen, wo Gottesdienst gefeiert wird
- vorbereiteter und moderierter Austausch mit Jugendlichen und Kindern
- In allen drei Gemeinden soll ab Ende August eine Box mit der Möglichkeit für Fragen an den Bischof aufgestellt und Fragen gesammelt werden. Diese werden dem Bischof zur Vorbereitung übermittelt.
- Sonntag Eucharistiefeier anschl. Grillen (Bischof bevorzugt einfache Suppe)
- Stadtpaziergang in Burg und Besuch des Rotfuchs bzw. Weinberg

Loburg:

- Vorabendgottesdienst um 18 Uhr in der ev. Kirche in Loburg mit Bischof Dr. Gerhard Feige
- vorher moderierte Gesprächsrunde und gemeinsames Kaffee trinken
- eventuell gemeinsamer Spaziergang zur ehemaligen kath. Kirche.
- Treffen mit Christen der evangelischen Kirche

Gommern:

- Führung durch die Brauerei mit max. 15-20 Leuten
- Vortrag vom Dr. Feige in der Kirche für die Stadtöffentlichkeit
- Treffen mit Christen der evangelischen Kirche

- **RKW 2022** – aktueller Arbeitsstand: Acht Jugendliche und sechs Erwachsene werden die RKW vom 14.-20.08.2022 nach Blankenburg ins Naturfreundehaus begleiten. Es

stehen etwa insgesamt 35 Plätze für Kinder zur Verfügung, bisher ist etwa die Hälfte der Plätze gebucht.

TOP 5 Verschiedenes

- ChurchDesk: Eine Zwischenbilanz der Arbeitsweise wurde auf die nächste PGR-Sitzung im September vertagt.
- reguläre PGR-Beratungen für das 2. Halbjahr 2022:
 - Do 08. September um 19.00 Uhr als Videokonferenz
 - Di 15. November 2022 um 19.00 Uhr als Videokonferenz
- PGR-Ausflug am Sa 02.07.2022 von 9.30 – 17 Uhr wird nach Beelitz. Start in Gommern/Loburg gegen 9.00 Uhr, in Burg 9.30 Uhr ab dem Pfarrhof gemeinsame Fahrt mit dem Kleinbus und einem Pkw. Programm: 11 Uhr Andacht u. Führung in der ev. Kirche in Beelitz; 12.00 Uhr Mittagessen beim Italiener; 13.30 Uhr Führung durch die Alte Chirurgie und Besuch des Baumkronenpfades; gegen 16 Uhr Rückfahrt nach Burg, Gommern, Loburg. Frau Swoboda klärt die Führung in der ev. Kirche und das Mittagessen. Frau Bethge kümmert sich um Karten für die Führung und den Baumkronenpfad. Der KV wird um einen Zuschuss angefragt, aber ein Großteil (Mittagessen, Eintritt Baumkronenpfad, Führung usw.) muss aufgrund der angespannten Haushaltslage der Pfarrei von den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates privat finanziert werden.

Burg, 16.05.2022

H. Wetzel

Hedwig Wetzel (Protokollantin)

Daniela Bethge

Dr. Daniela Bethge (PGR-Vorsitzende)

Amts- und Funktionsbezeichnungen in diesem Protokoll gelten für Männer, Frauen und Diverse gleichermaßen.